

# PRESSEMELDUNG

## INTERNATIONALE DEUTSCHOLYMPIADE (IDO) 17.7.-30.7.2016

### Wir sind dabei! IDO-Preisträgerinnen und Preisträger stehen fest

**Der Höhepunkt der Internationalen Deutscholympiade 2016 war die feierliche Ehrung der Gewinnerinnen und Gewinner am 29. Juli im Auswärtigen Amt in Berlin. Antonio Andric aus Kroatien, Mariia Melnik aus der Russischen Föderation und Ngoc My Nguyen aus Vietnam sind die jeweils Erstplatzierten in den drei Sprachniveaus des Wettbewerbs. Den Fairnesspreis für besonders kooperatives Verhalten und solidarisches Miteinander erhielt Amadou Diop Diagne aus dem Senegal.**

Das Goethe-Institut und der Internationale Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband (IDV) haben von 125 Olympioniken (14-19 Jahre) aus 64 Ländern insgesamt 10 Deutschlernerinnen und -lerner mit Preisen ausgezeichnet. Der erste Preis in jedem der drei Niveaus ist ein Praktikum in einem deutschen Unternehmen und bei Minderjährigkeit der Gewinnerinnen und Gewinner ein Sprachkurs in Deutschland. Der zweite Preis ist ein Laptop mit Zubehör und der dritte Preis ein Smartphone. Die Namen aller Prämierten in den einzelnen Niveaus finden Sie am Ende der Meldung.

Johannes Ebert, Generalsekretär des Goethe-Instituts, über die Ergebnisse der Spracholympiade: „In der Internationalen Deutscholympiade spiegeln sich viele Ziele der Arbeit des Goethe-Instituts wider: Die Deutsche Sprache wird hier zur Grundlage für das gegenseitige Verständnis unterschiedlicher Kulturen. (...) In den vergangenen Jahren habe ich die IDO mehrmals besucht. Ich bin begeistert von dem Engagement und dem Interesse, das die Schüler und Schülerinnen unserer Sprache und Kultur entgegenbringen.“ Die Teilnehmenden arbeiteten in den letzten sieben Tagen intensiv an ihren Präsentationen, lernten durch Gespräche mehr über das Leben in Deutschland und stellten die Ergebnisse ihrer Recherche in unterschiedlichen Darstellungsformen einer internationalen Jury vor, die mit Deutschlehrerinnen und Deutschlehrern besetzt war. Es gab sowohl Gruppenarbeiten als auch Einzelpräsentationen für drei Sprachniveaus (A2, B1 und B2). Teamfähigkeit und Kreativität spielten bei der Siegerermittlung eine wichtige Rolle. Im Mittelpunkt aller Aufgaben standen Berlin und seine Bewohner sowie die kulturellen Unterschiede zwischen Deutschland und den Heimatländern der Olympioniken. Entstanden sind sehr phantasievolle und kluge Wandzeitungen, Theaterszenen, Liedtexte und Fotografien.

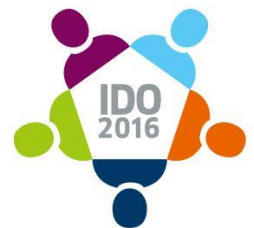
Auch die touristischen Angebote im Rahmen der IDO waren vielfältig: Potsdam und die kulturellen Highlights von Berlin standen auf dem Programm sowie ein Exklusivkonzert mit der deutschen Band „Tonbandgerät“. Für die Berlinerinnen und Berliner hatten die Olympioniken landestypische Dinge mitgebracht, die sie auf dem „Jahrmarkt der Kulturen“ am 22. Juli im Deutschen Technikmuseum der Öffentlichkeit präsentierten. Eine kurze Performance zu Themen der eigenen Kultur rundete diesen Tag



**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

29.7.2016



#### Kontakt

Angelika Ludwig  
Kommunikation IDO  
Tel.: 0170 8012590  
mail@kultur-scout.de

Dr. Jörg Schumacher  
Pressesprecher und  
Bereichsleiter  
Kommunikation  
Goethe-Institut Zentrale  
Tel.: +49 89 15921249  
joerg.schumacher@  
goethe.de



ab.

Die IDO fand erstmals 2000 in Kroatien statt und wird seit 2008 alle zwei Jahre in Deutschland vom Goethe-Institut und dem Internationalen Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband veranstaltet. Die Internationale Deutscholympiade 2016 in Berlin sei ein sehr erfolgreicher Wettbewerb gewesen, stellt die Projektleiterin der IDO 2016, Andrea Schäfer, fest. „Die Ziele des Goethe-Instituts und des IDV, Interesse am Deutschlernen zu vertiefen und die Kommunikation zwischen Deutschlernenden sowie Deutschlehrenden aller Kontinente zu fördern, wurden erreicht und weiter ausgebaut. Wir freuen uns auf die nächste Internationale Deutscholympiade 2018 in Freiburg.“

**Die Erstplatzierten der Niveaustufen A2, B1, B2 sind für Niveau A2:**

Ngoc My Nguyen aus Vietnam, 17 Jahre

**für Niveau B1:**

Mariia Melnik aus der Russischen Föderation, 16 Jahre

**für Niveau B2:**

Antonio Andric aus Kroatien, 18 Jahre

**Die Zweit- und Drittplatzierten sind für Niveau A2:**

Alya Afifah Baktiar aus Indonesien, 16 Jahre

Pannika Soontornwata aus Thailand, 19 Jahre

**für Niveau B1:**

Sofija Popovska aus Mazedonien, 16 Jahre

Anna Avagjan aus Armenien, 14 Jahre

**für Niveau B2:**

Sarah Ourednickova aus der Tschechische Republik, 18 Jahre

Tara Beatrice Kilcoyne aus Großbritannien, 18 Jahre

**Der Fairnesspreis ging an**

Amadou Diop Diagne aus dem Senegal, 18 Jahre.

Fotos sind ab Freitag, 29.7.2016 nach der Preisverleihung im Netz zum Download. [www.goethe.de/ldo2016](http://www.goethe.de/ldo2016)

*Die Internationale Deutscholympiade ist eine Veranstaltung des Goethe-Instituts und des Internationalen Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverbandes. Gefördert vom Auswärtigen Amt. Sponsoren sind der Cornelsen Verlag und Hueber Verlag, die Klett-Langenscheidt GmbH und Reederei Riedel. Unterstützt wird die IDO von: Deutsches Technikmuseum, Dudenverlag, Jugendherberge Berlin Ostkreuz, Marzahn-Hellersdorf Berlin, Random House, Spotlight Verlag GmbH. Medienpartner: Inforadio rbb.*